

Es ist ein Schnee gefallen

Text: Münchner Handschrift, 1467

Musik: trad. Volkslied, 15./16. Jh.

Arrangement: Winnie Brückner

© Helbling

mf

S 1
1. Es ist ein Schnee ge - fal - len, wann es noch Zeit, ich

mf

S 2
1. Es ist ein Schnee ge - fal - len, wann es ist noch Zeit, ich

mf

A 1
1. Es ist ein Schnee ge - fal - len, wann es noch nit Zeit, ich

mf

A 2
1. Es ist ein Schnee ge - fal - len, wann es ist noch nit Zeit, ich

5

wollt' zu mei - nem Buh - len der Weg ist mir ver - schneit, ich

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit, ich

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit, ich

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit, ich

9

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit.

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit.

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit.

wollt' zu mei - nem Buh - len gahn, der Weg ist mir ver - schneit.



13 $\text{♩} = 116$ *mf*

Dm dm_ dm dm_ dm dm_ dm dm_

mf

Dm_ dm_ dm_ dm_ am_ dm,

mf

Dm dm dm dm dm dm

17

dm dm_ dm dm_ dm dm_ dm dm_ *mf*

2. Es

dm dm dm dm dm

dm dm dm dm

21 *mp*

2. Dm dm_ dm dm_ dm dm_ dm dm_ dm, dm dm_

3. Da du_ da du_ da du_ du du_ du, da du_

(3.) Hau - kei - fal - len wa - in es ist noch nit Zeit, ich wollt' zu mei-nem

(3.) Hau - kei - die - tel es ist mir wor - den alt, zer - bro-chen sind die

mp

du_ dm dm dm dm, dm_

du du du du, du_

mp

2. Dm dm dm dm dm, dm dm dm

3. Du du du du du, du du du

Es geht ein' dunkle Wolk' herein

Text: um 1540

Musik: Trad. Volkslied, um 1540

Arrangement: Winnie Brückner

© Helbling

♩ = 42

pp

S 1
1. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' herein. Es geht ein' dunk - le

pp

S 2
1. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' he - geht ein' dunk - le

pp

A 1
1. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' he - herein. Es geht ein' dunk - le

pp

A 2
1. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' he - herein. Es geht ein' dunk - le

6

mf *p*

Wolk' he-rein, ein' dunk - le Wolk' he-rein. Es geht ein' dunk - le Wolk' he-rein, mich

p

Wolk' he-rein, ein' dunk - le Wolk' he-rein. Es geht ein' dunk - le Wolk' he-rein, mich

mf

Wolk' he-rein, ein' dunk - le Wolk' he-rein. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' he-

mf *p*

Wolk' he-rein, ein' dunk - le Wolk' he-rein. Es geht ein' dunk - le Wolk', ein' dunk - le Wolk' he-

12

dünkt, es wird ein Re - gen sein, ein Re - gen aus den Wol - ken,

dünkt, es wird ein Re - gen sein, ein Re - gen aus den Wol - ken,

mich dünkt, es wird ein Re - gen, ein Re - gen aus den Wol - ken sein,

rein, mich dünkt, es wird ein Re - gen, ein Re - gen aus den Wol - ken sein,

18

mf

wohl in das grü - ne. 2. Und scheinst du, o Sonne Sonn',

pp *mf*

wohl in das grü - ne Gras. 2. Und schau dich an, nit bald

mf

wohl in das grü - ne. 2. Und scheinst du, liebe Sonne und scheinst du, lie - be

pp

wohl in das grü - ne Gras. Und schau dich an, liebe Sonne, nit

24

nit bald, so we - set alle im grü - nen Wald, und all die mü - den

so we - set alle im grü - nen Wald und all die mü - den

Sonn', nit bald, so we - set alle im grü - nen Wald, und all die mü -

bald, so we - set alle im grü - nen Wald, und all die mü - den

30

f *mp*

mü - den, die die ha - ben mü - den Tod.

mp

Blü - men, die ha - ben mü - den Tod. Es geht ein' dunk - le

f *mp*

die ha - ben mü - den Tod.

f *mp*

Blü - men, die ha - ben mü - den Tod.

Innsbruck, ich muss dich lassen

Text: Anonymus

Musik: Heinrich Isaac (~1450–1517)

Arrangement: Winnie Brückner

© Helbling

S 1

1. Innsbruck, ich muss dich lassen, ich fahr' da-hin,
 2. Groß Leid muss ich jetzt tragen, dass ich al-lein
 3. Mein Trost ob al-len Weiben, dein tu ich e-

S 2

1. Innsbruck, ich muss dich lassen, ich fahr' da-hin,
 2. Groß Leid muss ich jetzt tragen, dass ich al-lein
 3. Mein Trost ob al-len Weiben, dein tu ich e-

A 1

1. Innsbruck, ich muss dich lassen, ich fahr' da-hin,
 2. Groß Leid muss ich jetzt tragen, dass ich al-lein
 3. Mein Trost ob al-len Weiben, dein tu ich e-

A 2

1. Innsbruck, ich muss dich lassen, ich fahr' da-hin,
 2. Groß Leid muss ich jetzt tragen, dass ich al-lein
 3. Mein Trost ob al-len Weiben, dein tu ich e-

6

1. mein' Straßens, in frem-de Land da-hin. Mein' Freud' ist mir
 2. tu' klagen, dem liebs-ten Buh-len mein. Ach Lieb, nun lass
 3. wig bleiben, stet, treu, der Eh-ren fromm. Nun muss dich Gott

1. mein' Straßens, in frem-de Land da-hin. Mein' Freud' ist mir ge-
 2. tu' klagen, dem liebs-ten Buh-len mein. Ach Lieb, nun lass mich
 3. wig bleiben, stet, treu, der Eh-ren fromm. Nun muss dich Gott be-

1. mein' Straßens, in frem-de Land da-hin. Mein' Freud' ist mir ge-
 2. tu' klagen, dem liebs-ten Buh-len mein. Ach Lieb, nun lass mich
 3. wig bleiben, stet, treu, der Eh-ren fromm. Nun muss dich Gott be-

Wenn alle Brünnelein fließen

Text: Trad. Volkslied, 16. Jhd.

Musik: Trad. Schwaben
Arrangement: Winnie Brückner
© Helbling

mp $\text{♩} = 100$

S 1

S 2

A 1

A 2

1. Wenn

Ninn_ ninn_ ninn_ ninn_ ninn, Ninn

Ninn, ninn, ninn, ninn,

Ninn ninn ninn ninn ninn ninn

5

al - le Brünnelein flie - ßen, muss man trin - ken. Wenn

ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn_

Ninn, ninn, ninn,

Ninn ninn ninn ninn ninn ninn

9

ich mein' Schatz nicht fen dar tu' ich ihm win - ken. Wenn

ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn_

ninn, ninn, ninn,

ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn

mf



13

ich mein' Schatz nicht ru - fen darf, ju - ja - fen darf, tu'

mf

ninn ninn ninn_ ninn_ ninn_ ninn, ninn_

mf

ninn, ninn,

mf

ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn

17

ich ihm_ win - ken. 2. Ja,

mf

ninn, ninn_ ninn ninn_ ninn, ninn_ ninn_ Ninn_

mp

mp *mf*

ninn, ninn, ninn. 2. Ja,

mp

ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn.

21

win - ken mit den Äu - g lein und tre - ten auf den Fuß. 's ist

ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn, ninn_ ninn_ ninn_

ninn_ ke mit den Äu - ge - lein und tre - ten auf den Fuß. 's ist

Ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn ninn



25

f

*) ei - ne in der Stu - be drin, die mei - ne wer - den muss. 's ist
(ei - ner) (der mei - ner)

ninn, ninn_ ninn_ ninn_ ninn_ ninn, 's ist

*) ei - ne in der Stu - be drin, die mei - ne wer - den muss. 's ist
(ei - ner) (der mei - ner)

ninn ninn ninn ninn ninn ninn 's ist

29

ei - ne in der Stu - be drin, ju - ja, Stu - be drin, die
(ei - ner) (der)

ei - ne in der Stu - be drin, ju - ja, Stu - be drin, die
(ei - ner) (der)

ei - ne in der Stu - be drin, ju - ja, Stu - be drin, die
(ei - ner) (der)

ei - ne in der Stu - be drin, ju - ja, Stu - be drin, die
(ei - ner) (der)

33

mei - ne
mei - ner)

mei - ne wer - den muss, ver - den_ muss. Ninn_ ninn ninn ninn_

mei - ne wer - den muss. Ninn, Ninn, Ninn, Ninn

mei - ne wer - den muss. Ninn ninn

mei - ne wer - den muss. Ninn ninn

*) Alternative Textfassung in Klammer

37

f

3. Wa - rum soll sie nicht wer - den, ich
(er's)

ninn, ninn_ ninn. 3. Wa - rum sie's nicht wer - den, ich
(er's)

ninn, ninn. 3. Wa - rum sie's nicht wer - den, ich

ninn ninn ninn. 3. Wa - rum sie's nicht wer - den, ich
(er's)

41

hab sie ja so gern. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, die leuch - ten wie zwei
(ihn)

hab sie ja so gern. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, die leuch - ten wie zwei
(ihn) (Er)

hab sie ja so gern. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, die leuch - ten wie zwei
(ihn) (Er)

hab sie ja so gern. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, die leuch - ten wie zwei
(ihn) (Er)

46

Stern'. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, ju - ja,
(Er)

Stern'. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, ju - ja,
(Er)

Stern'. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, ju - ja,
(Er)

Stern'. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, ju - ja,
(Er)

So treiben wir den Winter aus

Text: Trad. Volkslied, um 1550

Musik: Trad. Volkslied, um 1550

Arrangement: Winnie Brückner

© Helbling

♩ = 252 optional (als rhythmische Stütze)

S 1 ta ke ta ke ta ke ta ke ta ke
1. x *p*

S 2

A 1 *p*
Gng gng d gng gng d gng gng gng gng d gng

A 2 *p*
Dng dng d dng dng d dng d dng dng d dng

6

trei - ben wir den Win - ter aus uns - re Stadt zum Tor hi - naus und

gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng

dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng

14

ja - ren ihn schan - den, hin - weg aus uns - ren Lan - *mp*

So *mp*

gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng *mp*

dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng dng d dng gng. So

21

den.

trei - ben wir den Win - ter aus, so trei - ben wir den Win - ter aus. So trei - ben

gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng

trei - ben wir den Win - ter aus, so trei - ben wir den Win - ter aus. So trei - ben

30

mf

2. Wir

mf

wir den Win - ter aus, so trei - ben wir den Win - ter aus. 2. Wir

mf

gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng d gng gng, den Win - ter aus. 2. Wir

mf

wir den Win - ter aus, so trei - ben wir den Win - ter aus. 2. Wir

39

stür - zen ihn von Berg zu Tal, da - mit er sich zu To - de fall'. Wir ja - gen ihn ü - ber die

stür - zen ihn von Berg zu Tal, da - mit er sich zu To - de fall'. Wir ja - gen ihn ü - ber die

stür - zen ihn von Berg zu Tal, da - mit er sich zu To - de fall'. Wir ja - gen ihn ü - ber die

stür - zen ihn von Berg zu Tal, da - mit er sich zu To - de fall'. Wir ja - gen ihn ü - ber die

49

Hei - den, dass er den Tod muss lei - den.

Hei - den, dass er den Tod muss lei - den.

Hei - den, dass er den Tod muss lei - dass er den Tod muss lei -

Hei - den, dass er den Tod muss lei - den, dass er den Tod muss lei -

58

p Dass er den Tod muss lei - den, dass er den Tod, dass er den

p Dass er den Tod muss lei - dass er den Tod. Wir ja - gen ihn, wir ja - gen

p den, dass er den Tod muss lei - dass er den Tod muss lei - den, dass er den

p den, dass er den Tod muss lei - den, dass er den Tod, dass er den

68

mf Tod, dass er den Tod, Wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir

f ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir

mf den Tod, dass er den Tod, Wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir

mf Tod, Wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir ja - gen ihn, wir